

Kriens, 19. Februar 2019

Alfons Graf
Rainacherstrasse 17
6012 Obernau

EINWOHNERRAT KRIENS

Eingang: 19. Februar 2019

Nr. 188/2019

Stadtverwaltung Kriens
Präsidialdienste
Frau Yvette Estermann
Einwohnerratspräsidentin
6011 Kriens

Sehr geehrte Frau Ratspräsidentin,
Sehr geehrte Damen und Herren

Motion: Redezeitbeschränkung im Stadtparlament Kriens.

Der Stadtrat wird aufgefordert, eine Redezeitbeschränkung für Einwohnerrats-sitzungen wie folgt fest zu legen und dementsprechend das Reglement: Geschäftsordnung des Einwohnerrates Artikel 37 wie folgt zu ergänzen.

- Wer einen Vorstoss einreicht hat maximal fünf Minuten Zeit diesen vorzutragen.
- Den anderen Ratsmitglieder/innen stehen maximal drei Minuten zur Verfügung.
- Ausgenommen von der Redezeitbeschränkung sind die Fraktionssprecher, die Kommissionspräsidenten und die Mitglieder des Stadtrates.

Begründung:

Mit einer Redezeitbeschränkung soll erreicht werden, dass Debatten im Einwohnerrat straffer, effizienter und ergebnisorientierter geführt werden. Wie man in den letzten Monaten feststellen konnte, mussten aufgrund langer Reden immer wieder Vorstösse abtraktandiert werden. Betroffen waren in jüngster Zeit bis zu 10 Traktanden pro Sitzung.

Das ist weder im Interesse von Teilnehmern, Zuhörern und auch aus finanzieller Sicht. Die Erfahrungen in anderen Parlamenten haben gezeigt, dass die Debattenkultur nicht darunter leidet. Ein typisches Beispiel dafür ist der Luzerner Kantonsrat.

Im Namen der SVP Fraktion.



Alfons Graf